

# Die Sterne, Du Schwingst Im Wind

Fein wiegen und abwgen  
Ab und zu aufregen  
Und doch wieder zaudern  
Erschütternd erschauern  
Ein Blick aus dem Fenster  
Vermuten, da grinst wer  
Und lacht einen aus  
Du traust dich nicht raus

Die Zeit verrinnt  
Du schwingst im Wind

Nur alte Maschen  
Die Hnde in den Taschen  
Die Straen durchlatschen  
Mit sich was bequatschen  
Wild gestikulieren  
Die Fassung verlieren  
Doch eigentlich nichts  
Nichts von Gewicht

Die Zeit verrinnt  
Du schwingst im Wind